



SACHSEN-ANHALT

Polizeimeldung: 013 / 2025
Dessau-Roßlau, den 12.02.2025

Polizeiinspektion Dessau-Roßlau

Polizeimeldung der Polizeiinspektion Dessau-Roßlau

Untersuchungshaft nach versuchtem Tötungsdelikt in Bad Schmiedeberg OT Pretzsch
(Landkreis Wittenberg)

GEMEINSAME PRESSEMITTEILUNG der Staatsanwaltschaft Dessau-Roßlau und der Polizeiinspektion Dessau-Roßlau

Staatsanwaltschaft und Polizei führen seit dem späten Nachmittag des 10.02.2025 Ermittlungen wegen versuchten Totschlags zum Nachteil eines 17-jährigen.

Nach den bisherigen Ermittlungen verabredeten sich der 17-jährige Geschädigte und der 16-jährige Tatverdächtige für ein Treffen an der Wohnanschrift des Tatverdächtigen im Bad Schmiedeberger Ortsteil Pretzsch.

Im Zimmer des Beschuldigten sei es dort zu einer wechselseitigen körperlichen Auseinandersetzung gekommen in deren Folge der Geschädigte aus dem Haus habe flüchten wollen. Der Beschuldigte sei ihm sodann gefolgt und habe mehrfach mit einem Messer in Richtung des Rückens und Oberarms eingestochen.

Der Geschädigte konnte in der weiteren Folge selbständig die Tatörtlichkeit verlassen und den Rettungsdienst informieren. Infolge des Angriffs erlitt der Geschädigte leichte Verletzungen im Bereich des Oberarms und des Schulterblatts.

Im Zuge der umgehend eingeleiteten polizeilichen Maßnahmen wurde der Beschuldigte kurz darauf an seiner Wohnanschrift in Pretzsch festgestellt und vorläufig festgenommen.

Am 11.01.2025 folgte die Stellung eines Haftantrags der Staatsanwaltschaft Dessau-Roßlau beim zuständigen Amtsgericht in Wittenberg.

Nach der am Nachmittag des 11.01.2025 durchgeführten Vorführung vor dem zuständigen Ermittlungsrichter des Amtsgerichts Wittenberg verkündete dieser den Untersuchungshaftbefehl und ordnete die Untersuchungshaft an. Der Beschuldigte wurde in eine Jugendarrestanstalt verbracht.

Yasmin Saur
Pressesprecherin
Staatsanwaltschaft Dessau-Roßlau

Robin Schönherr
Pressesprecher
Polizeiinspektion Dessau-Roßlau

Impressum:

Polizeiinspektion Dessau-Roßlau
Pressestelle
Kühnauer Str. 161
06846 Dessau-Roßlau

Tel: (0340) 6000-201

Fax: (0340) 6000-300

Mail: presse.pi-de@polizei.sachsen-anhalt.de